

Unsere Taferlklassler



Amtliche Mitteilung • Erscheinungsort Maria Anzbach • Zulassungsnummer 7806W71U • Ausgabe 204 • September 2022

Herzlich willkommen in der Volksschule Maria Anzbach!

Am ersten Schultag fanden sich 21 gespannte und auch ein wenig aufgeregte Kinder in der neuen ers-

ten Klasse ein. Dort wurden sie von ihrer Klassenlehrerin *Lydia Iber*, die die Kinder in den nächsten Jahren auf bewährte und kreative Weise pädagogisch begleiten wird, herzlich empfangen.

Wir begrüßen euch ebenfalls und sind uns sehr sicher, dass ihr eine tolle Zeit an unserer Volksschule haben werdet!

Foto: Eduard Riedl

AMTLICHES

Seite 1-8

KULTUR UND
FREIZEIT

Seite 9-13

SOZIALES

Seite 14-15

FEUERWEHREN

Seite 16-19

SPORT

Seite 21

TERMINE

Seite 23-24

Impressum

Eigentümer, Herausgeber und Medieneigentümer

Marktgemeinde Maria Anzbach
Marktplatz 22, 3034 Maria
Anzbach, Telefon: 02772 / 52481
e-mail: info@maria-anzbach.at

Für den Inhalt verantwortlich

Vzb. Mag. Helmut Peter

Redaktion

Richard Hochreiter
e-mail: ifb@maria-anzbach.at

Konzeption und Gestaltung

SHOP EINS business service
e-mail: mail@shopeins.net

Druck

EIGNER Druck, Neulengbach

Zielgruppe und Richtung

Informationen für Bürger:innen
von Maria Anzbach

Verlagspostamt 3034 - P.b.b.
Erscheinungsort Maria Anzbach
Zulassungsnummer 7806W71U
Auflage: 2.000 Stück. Alle Rechte
vorbehalten, insbesondere auch
die Übernahme, vollständige oder
auszugsweise Weiter- oder Wie-
dergabe, gemäß §44 Abs. 1 und 2
UrhG (Urheberrechtsgesetz).

Die nächste Ausgabe Nr. 205
erscheint im Dezember 2022.
Vorläufiger Redaktionsschluss
ist der 14.11.2022.

Öffnungszeiten

Das Gemeindeamt ist an folgen-
den Tagen für Sie geöffnet:

Mo. 07:30 - 12 Uhr
Di. 07:30 - 12 Uhr und 13 - 19 Uhr
Mi. kein Parteienverkehr
Do. 07:30 - 12 Uhr
Fr. 07:30 - 12 Uhr

Liebe Maria Anzbacherinnen und Maria Anzbacher!

Es steht mir wahrscheinlich nicht zu, die Ursachen für die vielfältigen Krisen, in die unsere Welt geschlittert ist, zu bewerten. Natürlich mache ich mir aber wie sicherlich auch viele von Ihnen so meine Gedanken, wie es wohl weitergehen wird. Welche Welt werden wir unseren Kindern hinterlassen, wie kann (m)ein Beitrag zu einer Verbesserung der allgemeinen Situation aussehen?

Ich weiß, dass derzeit viele Menschen mit großen wirtschaftlichen Problemen zu kämpfen haben, und ich verstehe, dass hier Ängste vor einer immer ungewisser scheinenden Zukunft entstehen. Mir tut das sehr leid und ich fühle mit den Betroffenen. Und trotzdem sollten wir uns gerade jetzt besonders um Zuversicht und gegenseitiges Vertrauen bemühen.

Die Lage zwingt uns jetzt jedenfalls dazu, rascher und entschlossener neue Wege zu gehen, beispielsweise in der Energiefrage. So werden wir in Maria Anzbach die öffentlichen Gebäude mit Photovoltaik ausstatten, eine Fernwärmeversorgung des Ortszentrums neu andenken und mit unseren Nachbargemeinden Energiegemeinschaften bilden. Diese stellen sicher, dass sich die Kommunen günstigere Energie

wechselseitig nutzbar machen. Zahlreiche weitere Maßnahmen werden derzeit vorbereitet. Wenn wir die Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen in absehbarer Zeit überwinden wollen, dann müssen wir jedenfalls die Menschen informieren und mitnehmen sowie wirtschaftliche Anreize schaffen. Und dabei sollten wir uns vor ideologischen Grabenkämpfe hüten, diese haben manchmal das Potential, sinnvolle Lösungen lange blockieren zu können. Und derzeit, in diesem schwer vorhersehbaren Winter 2022/23, werden wir wohl sparen und manchmal vielleicht auch ein wenig verzichten müssen. Und wenn wir dabei auch etwas mehr zusammenhalten und aufeinander achtgeben, dann haben wir schon einiges erreicht.

Liebe Grüße und einen schönen Herbst in Maria Anzbach!

Ihre Bürgermeisterin
Karin Winter



KÜRZEL
concrete injections

Liebe Pfarrangehörige, liebe Leserinnen und Leser!

Geschichten sind manchmal hilfreich, um manches im Leben besser zu verstehen. Sie können wie eine Brücke sein, die eigenen Lebensumstände leichter zu begreifen. Das kann uns auch die folgende chinesische Weisheitsgeschichte zeigen:

Ein armer Bauer hatte nur ein einziges Pferd für die Feldarbeit. Eines Tages lief einem Bauern das Pferd fort. Die Nachbarn hatten Mitleid mit dem Bauern und sagten: „Du Ärmster! Dein Pferd ist weggelaufen, welch ein Unglück!“ Der Landmann antwortete: „Glück oder Unglück, wer weiß das schon?“ Nach ein paar Tagen kehrte das Pferd zurück und brachte einige Wildpferde mit in den Stall. „Wie wunderbar“, sagten die Nachbarn: „Erst läuft dir das Pferd weg - dann bringt es noch weitere Pferde mit! Was hast du bloß für ein Glück!“ Der Bauer wiegte den Kopf: „Glück oder Unglück, wer weiß das schon?“ Als der Sohn versuchte, eines der Wildpferde zu zähmen, fiel er vom Rücken des Pferdes und brach sich ein Bein. Die Nachbarn eilten herbei und sagten: „Wie schrecklich. Welch ein Unglück!“ Der Landmann gab zur Antwort: „Glück oder Unglück, wer weiß das schon?“ Kurz darauf kamen Soldaten des Königs und zogen alle jungen Männer des

Dorfes für den Kriegsdienst ein. Den Sohn des Bauern ließen sie zurück - wegen seines gebrochenen Beines. Da riefen die Nachbarn: „Was für ein Glück! Dein Sohn wurde nicht eingezogen!“ Darauf sagt der Bauer: „Glück oder Unglück. Wer weiß das schon?“

Diese tiefsinnige Geschichte möchte uns zeigen, dass nach jedem Schicksalsschlag auch wieder Erfreuliches daherkommen kann. Sehen wir die Erde nicht nur als „Jammerthal“, sondern seien wir dankbar für so viel Gutes und Schönes, das wir erleben. Daran will uns auch das Erntedankfest erinnern. Mögen wir immer das Gottvertrauen haben, dass ER uns durch unser Leben mit seiner Liebe begleitet und uns auch im Schweren die Kraft geben will, wieder aufzustehen und neues Glück zu entdecken.

Ihr Erzdechant und Pfarrer
Mag. Wilhelm Schuh



Gerade zu Schul- und Kindergartenbeginn muss auf Gefahren im Straßenverkehr hingewiesen werden, um unsere jüngsten Verkehrsteilnehmer:innen zu schützen und ihnen den Schul- und Kindergartenweg so sicher wie möglich zu gestalten. Viele Eltern sind in den letzten Wochen bereits den Weg zur Schule mit ihren Sprösslingen gegangen, haben sie auf Gefahrenquellen aufmerksam gemacht und ihnen gezeigt, wo ein sicheres Überqueren der Straßen möglich ist. Auch auf helle Kleidung mit Reflektoren sollte geachtet werden, sodass Autofahrer:innen aufmerksam werden.

Liebe Autofahrerinnen und Autofahrer! Beachten Sie das vorgeschriebene Tempo von 30km/h und die beiden Schutzwege im Ortskern auf der B44 und fahren Sie vor allem in der Schwabstraße im Bereich unserer Volksschule auf Sicht! Schalten Sie das Licht ein, so sind Sie auch in der Dämmerung und jetzt im nebeligen Herbst gut sichtbar.

Liebe Eltern! Benutzen Sie die Parkplätze oberhalb des alten Feuerwehrhauses und der Volksschule. Parken Sie NICHT vor der Schule, denn dies birgt eine enorme Gefahrenquelle und ist zudem laut STVO verboten!

Mein Wunsch an alle Schülerinnen und Schüler bleibt jedes Jahr gleich: Euch allen ein lustiges und interessantes Schuljahr und den Taferlklassler:innen viel Freude bei ihrer neuen Aufgabe!

Ihre GGR
Cony Künstler

APOTHEKE Maria Anzbach



Montag bis Freitag 8:00 - 12:00
14:00 - 18:00
Samstag 8:00 - 12:00

Purkersdorferstr. 33
3034 Maria Anzbach
02772 / 55 33 1
www.apoanzbach.at

"Es gibt tausend Krankheiten, aber nur eine Gesundheit" Ludwig Börne

Arzneimittel
Pflanzenheilkunde
Nahrungs-
ergänzungsmittel
"Mit den Kräften
der Natur"
Pflege für
anspruchsvolle Haut
Homöopathie

Strahlenalarm

Krebspatient löst durch radioaktive Windeln Strahlenalarm aus

Der Restmüll wird, analog der Deponieverordnung seit 2005, in der Müllverbrennungsanlage der EVN in Dürnrrohr thermisch verwertet. Bei der Einfahrt der Lastkraftwagen wird die Radioaktivität des Abfalls gemessen.

Leider passiert es immer wieder, dass durch Krebsmedikamente Strahlenalarm ausgelöst wird. Wie kommt es dazu? Nach der stationären Verabreichung der radioaktiven Krebsmedikamente werden diese wieder auf natürlichem Weg ausgeschieden.

Normalerweise werden diese radioaktiven Stoffe über die Kläranlage „entsorgt“ und stellen kein großes Problem dar. Problematisch verhält sich das bei Windelpatienten, da die radioaktiven Stoffe wie z.B. Jod 131 in der Windel verbleiben.

Im Fall von inkontinenten Krebspatienten, lagern Sie bitte die kontaminierten Windeln mindestens 14 Tage an einem geschützten Ort, bevor sie diese in den Restmüll entsorgen.

Augen auf beim Gackerl

Seit kurzem ist der Hundesackerl-Mistkübel **Ecke Heitzingerstraße/ Birkengasse** auf der gegenüberliegenden Straßenseite angebracht. Hundebesitzer werden er-sucht, ihre Sackerl nicht mehr am alten, sondern am neuen Standort zu entsorgen.



Bundespräsidentenwahl am 9. Oktober 2022

Am 9. Oktober 2022 wird der österreichische Bundespräsident neu gewählt. Wir möchten Sie in den folgenden Zeilen über die Möglichkeiten Ihrer Stimmabgabe informieren.

Wer ist in Maria Anzbach wahlberechtigt?

Wählen dürfen alle österreichischen Staatsbürgerinnen und Staatsbürger, die spätestens am Tag der Bundespräsidentenwahl (9. Oktober 2022) 16 Jahre alt werden und im Gemeindegebiet der Marktgemeinde Maria Anzbach am Stichtag (9. August 2022) einen Hauptwohnsitz begründet haben.

Wo und wann kann ich wählen?

Das Gemeindegebiet ist so wie bei allen anderen Wahlen in mehrere Sprengel eingeteilt. Die Marktgemeinde Maria Anzbach hat Ihnen eine „amtliche Wahlinformation“ zugeschickt, die Sie zur Stimmabgabe mitbringen sollten. Aus dieser können Sie auch die Informationen über das für sie zuständige Wahllokal und die Wahlzeiten entnehmen. Außerdem enthält die Wahlinformation ei-

ne Anforderungskarte für die schriftliche Beantragung einer Wahlkarte mit einem personalisierten Antragscode. Bitte beachten Sie, dass aufgrund des Stichtags der Bundespräsidentenwahl 2022 (9. August 2022) die Zustellung dieser Wählerverständigungskarte (trotz amtlicher Adressumstellung per 1. September 2022) noch an Ihre alte Anschrift erfolgte.

Was tun, wenn ich am Tag der Bundespräsidentenwahl nicht in Maria Anzbach bin?

Wenn Sie sich am Sonntag, dem 9. Oktober 2022 nicht in Maria Anzbach aufhalten, können Sie eine Wahlkarte beantragen, mit dieser ein anderes Wahllokal in Österreich aufsuchen oder auch per Brief ihre Stimme abgeben. Die Wahlkarte ist ein verschließbarer Briefumschlag, auf dem wichtige Informationen zur Handhabung aufgedruckt sind. Sie enthält den Stimmzettel sowie ein dazugehöriges Kuvert. Die persönlichen Daten auf der Wahlkarte, insbesondere die Unterschrift, werden durch eine verschließbare Lasche abgedeckt.

UNIMARKT

Genuss verbindet 

KAMINSKY / MARIA ANZBACH

Öffnungszeiten:

Mo-Fr	7 - 19 Uhr
Sa	7 - 17 Uhr

Silvia Kaminsky e.U.

Purkersdorferstraße 35, 3034 Maria Anzbach
silvia.kaminsky@unimarkt-partner.at | Tel. 02772/52483

Wie beantrage ich eine Wahlkarte?

Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“. Für die Beantragung einer Wahlkarte können Sie folgende Möglichkeiten in Anspruch nehmen:

✓ **Schriftlich oder online** bis Mittwoch, den 5. Oktober 2022, wie folgt:

(a) Per Post mittels Anforderungskarte an die Marktgemeinde 3034 Maria Anzbach, Marktplatz 6

(b) Online (Internetadresse) unter www.wahlkartenantrag.at mit Eingabe der Gemeinde „Maria Anzbach“. Hier ist der Identitätsnachweis mittels Reisepass oder personalisiertem Antragscode (Zahlen und Ziffernkombination), der auf der amtlichen Wahlinformation ersichtlich ist, einzugeben.

✓ **Persönliche Beantragung** bis Freitag, dem 7. Oktober 2022, 12 Uhr im Bürgerservice der Marktgemeinde Maria Anzbach.

✗ Wahlkarten können **nicht telefonisch** beantragt werden! Die Wahlkarte wird Ihnen eingeschrieben auf die von Ihnen angegebene Adresse zugestellt. Sie können die Wahlkarte

natürlich auch persönlich abholen. Bitte beachten Sie, dass die Abholung durch andere Personen nur mit einer Vollmacht möglich ist!

Wie kann ich mit Wahlkarte wählen?

✓ In **jedem Wahllokal in Österreich** ist die Stimmabgabe mittels Wahlkarte möglich.

✓ Sie können auch **per Brief** mit der Wahlkarte Ihre Stimme abgeben. Die unterschriebene Wahlkarte muss dafür zusammen mit dem ausgefüllten Stimmzettel per Post an die Bezirkswahlbehörde (die Adresse ist aufgedruckt) gesendet werden, sodass diese bis spätestens 9. Oktober 2022, 17 Uhr bei dieser einlangt.

Sie können die Wahlkarte auch am Tag der Wahl in einem Wahllokal während der Wahlzeiten abgeben. Sollten Sie eine Wahlkarte haben und trotzdem in einem Wahllokal in der Gemeinde wählen wollen, müssen Sie diese bei der Wahlbehörde vorweisen.

Sollte eine Stichwahl notwendig sein, findet diese am Sonntag, dem 6. November 2022 statt!

Wahlsprengel

Wahlsprengel 1

Maria Anzbach nördlich des Anzbaches, Gschwendt, Burgstall, Oed

Wahlzeit: 07 - 15 Uhr

Wahllokal: Volksschule Maria Anzbach, Schwabstraße 3 (ehem. 42)

Wahlsprengel 2

Maria Anzbach südlich des Anzbaches, Meierhöfen (ohne Kloster), Groß Raßberg und Hof

Wahlzeit: 07 - 15 Uhr

Wahllokal: Volksschule Maria Anzbach, Schwabstraße 3 (ehem. 42)

Wahlsprengel 3

Hofstatt, Pameth, Klein Weinberg, Götzwiesen und Knagg

Wahlzeit: 07 - 13 Uhr

Wahllokal: Gasthaus Gruber, Untere Hofstatt 4 (ehem. Hauptstraße 3)

Wahlsprengel 4

Unter Oberndorf, Furth, Winkl und Winten

Wahlzeit: 07 - 13 Uhr

Wahllokal: Feuerwehrhaus Unter Oberndorf, Obere Hauptstraße 18 (ehem. Hauptstraße 53)

Wahlsprengel 5

Kloster

Wahlzeit: 09 - 12 Uhr

Wahllokal: Barmherzige Schwestern Haus St. Louise, Meierhöfen, Ludowikaweg 1

KÜ-BOHR

concrete solutions



**BERATEN
BEWERTEN
VERMITTELN**

Professionelle Betreuung und Vermarktung für **IHRE EINZIGARTIGE IMMOBILIE.**

0664 22 38 007 | service@ikimmo.at | www.ikimmo.at

**IMMOBILIEN
Köszali**



Maria Anzbach-Film

Versteckt unter dem Punkt Allfälliges bekamen die Teilnehmer der Generalversammlung am Schluss noch ein wahres Kleinod zu sehen: einen Teil des Filmes von *Karl Satzinger* über die Geschichte und das heutige Leben in Maria



Foto: Karl Satzinger

Anzbach. Satzinger wurde dabei von *Nothburga Veyer* inhaltlich tatkräftig unterstützt. Der gesamte Film wird ab dem kommenden Frühling bei mehreren Anlässen vorgestellt. Dazu soll es über das ganze Jahr 2023 Themenabende zu einzelnen Bereichen, die der Film beleuchtet, geben. Das Publikum zeigte sich begeistert über die reiche Bilderfülle, gepaart mit umfassenden historischen Informationen.

Dorferneuerung mit erfreulicher Bilanz 2021/2022

Eine höchst erfreuliche Bilanz konnte der Dorferneuerungsverein Maria Anzbach bei seiner Generalversammlung im September ziehen. Zahlreiche Mitglieder waren dazu in den Mühlenpavillon gekommen, allen voran Bürgermeisterin *Karin Winter* und Vizebürgermeister *Helmut Peter* mit mehreren Gemeinderätinnen. Die professionelle Musikdarbietung von *Maxima und Samuel Schwand* sorgten für Abwechslung und trug zur guten Stimmung bei.



Obfrau *Michaela Stefan-Friedl* berichtete über zahlreiche Aktivitäten seit der letzten Generalversammlung im Herbst 2021. Nach den langen coronabedingten Einschränkungen konnten endlich wieder Veranstaltungen stattfinden, wie der Ostermarkt am Palmsonntag mit Kinderprogramm oder das Frühlingsfest im Mai mit drei örtlichen Musikgruppen. Stefan-Friedl: „Das große Interesse an unseren Veranstaltungen zeigt, dass unser Konzept, möglichst viele lokale Vereine und Gruppen zusammenzuführen, erfolgreich ist.“ Gleichzeitig hat sich die Dorferneuerung auch an mehreren Aktivitäten der Gemeinde beteiligt, so am Gesundheitstag im Juni im Rahmen der Familienfreundlichen Gemeinde oder am Ferienspiel. Bei diesem Kinder- und Jugendprogramm haben engagierte Vereinsmitglieder den jungen Anzbachern nicht nur die Geschichte der Schön-



easy@home

**DIE E-TANKSTELLE
IN IHREM GARTEN
VOM SCHLAUEN FUCHS!**

PONGRATZ 
ELEKTROTECHNIK

WIR SIND DIE GUTEN ELEKTRIKER

3034 Maria Anzbach | Hartwichgasse 25
0664 13 13 006 | 02772 51497
elektrotechnik@pongratz.co.at
www.pongratz.co.at

beckmühle nähergebracht, sondern sie auch noch mit selbstgemachten Burgern überrascht.



Ein weiteres Highlight war eine private abendliche Führung durch den Wiener Stephansdom. Dompfarrer *Toni Faber* brachte den mit dem Bus angereisten Teilnehmer:innen launig die Geschichte und die Kunstschätze des Wiener Wahrzeichens nahe. Auch die regelmäßigen Angebote der neu gegründeten Sektion Senioren innerhalb der Dorferneuerung stößt auf reges Interesse. Obfrau Michaela Stefan-Friedl: „Unsere Seniorensektion ist eine wirkliche Bereicherung für unseren Verein. Ihre zahlreichen Aktivitäten stehen allen Vereinsmitgliedern offen.“



Gut nachgefragt sind auch die Führungen durch das Mühlenmuseum, für die sich lokalgeschichtlich versierte Vereinsmitglieder zur Verfügung stellen. Engagierte Frauen und Männer der Dorferneuerung packen aber auch regelmäßig zu, wenn Putz-, Reparatur- oder Instandhaltungsarbeiten in der Mühle anfallen. So wurde ein Holzboden im Pavillon

gelegt und der schöne Raum damit um einiges heimeliger gemacht. Aktuell wird gerade das Mühlenrad repariert und in Gang gesetzt sowie notwendige Arbeiten im Mühlenmuseum durchgeführt.

Herbstfest im Oktober

Für den 15. Oktober um 18 Uhr lädt die Dorferneuerung zum Herbstfest in die Schönbeckmühle ein. Diesmal beteiligen sich örtliche Vereine an einem Knödelwettkochen. Eine hochkarätige Jury wird die besten Knödel prämiieren. Für Stimmung werden der Musikverein und die Tanzgeiger sorgen.



Überdies laufen die Vorarbeiten für das Projekt „Mehrgenerationenpark Grafenhausgarten“ weiter. Die Umsetzung ist bis Herbst 2023 geplant.

Obfrau Stefan-Friedl bedankte sich abschließend bei den vielen Helfer:innen, ohne die so viele Aktivitäten gar nicht möglich wären. „Besonderer Dank gilt auch Bürgermeisterin Karin Winter mit den Gemeindevertreter:innen und Gemeindegemitarbeiter:innen sowie der Freiwilligen Feuerwehr und den Anzbacher Vereinen für die stete Unterstützung und gute Kooperation.“

Ihre Obfrau der Dorferneuerung
Michaela Stefan-Friedl

Fotos: Eduard Riedl

Wie Energie sparen?

Energiespartipp von der Klima- und Energiemodellregion

Im Hinblick auf die vielleicht drohenden Engpässe von Erdgas spielt das Energiesparen eine wichtige Rolle. Da Gas nicht nur für das Heizen in privaten Haushalten verbraucht, sondern vielfach auch für die Stromerzeugung eingesetzt wird, trägt der sparsame Umgang mit Wärme und Strom auch zur Senkung des Gasverbrauchs bei. Gerade beim Thema Energie hat die Summe kleiner Verhaltensänderungen einen großen Hebeleffekt.

Das größte Einsparungspotential im Haushalt bietet das **Heizen** bzw. die **Warmwasseraufbereitung**, welche zusammen über zwei Drittel des Gesamtenergieverbrauchs ausmachen. Am geringsten ist das Einsparungspotential bei der Beleuchtung, vor allem wenn diese schon auf dem Stand der Technik ist (Schlagwort LED Beleuchtung). Für Geräte, vor allem in der Küche, kommt es stark auf den eingesetzten Energieeffizienzstandard an. Oftmals lohnt es sich aus energetischer Sicht, ein **altes Gerät auszutauschen**. Auch beim **Duschen** kann Energie eingespart werden. Verringern könnte man seinen Wasserverbrauch, indem man einen Sparduschkopf verwendet, welcher nur ca. 9-12 l/min benötigt. Abschließend kann festgehalten werden, dass trotz technischer Fortschritte, das Nutzerverhalten weiterhin einen großen Beitrag zum Energiesparen leisten kann und somit nicht vernachlässigt werden sollte.

Jede Kilowattstunde, die wir nicht brauchen, muss nicht bereitgestellt werden!

Ausgezeichnet

Auszeichnung zum Abschluss: Waldprojekt erhält NÖ Naturschutzpreis

2021 wurde unser Regionsprojekt „Ökologische Kleinwaldbewirtschaftung“ als Preisträger beim Josef Schöffel-Förderungspreis des Landes NÖ ausgewählt. Pandemiebedingt wurde der Festakt mit Überreichung der Urkunde und des Pokals am 30.06.2022 im Landesmuseum in St.Pölten nachgeholt.

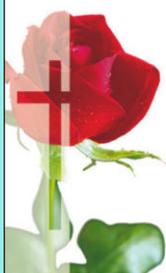
Das Projekt neigt sich nun dem Ende zu, die WaldbesitzerInnen konnten hinsichtlich ökologischer Bewirtschaftung der Kleinwälder beraten, Netzwerke zu ansässigen Waldarbeitern vermittelt, bei Schlägerungsarbeiten unterstützt und viel Bewusstseinsbildung betrieben werden. (siehe www.els-beere-wienerwald.at)



Rund um die Uhr 02772/555 26
mobil 0664/38 01 257

Bestattung Hofstätter

Neulengbach, Wiener Straße 37
Pressbaum, Hauptstraße 6
Neustift-Innermanzing, Hauptstraße 48



Wir beraten, helfen
und organisieren alles
für einen würdevollen
Abschied.



Für Ihres Sicherheit: Zivilschutz-Probealarm

Am Samstag, den 1. Oktober ertönen im Zeitraum zwischen 12:00 und 12:45 Uhr in ganz Österreich die Sirenen.

Durch mehr als 8.000 Sirenen sowie über KATWARN Österreich/Austria kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.



Foto: Pixabay

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



15 sec.

WARNUNG



3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



ALARM



1 min. auf- und abschwellender Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



ENTWARNUNG



1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 1. Oktober nur Probealarm!



www.noezsv.at

KATWARN
ÖSTERREICH / AUSTRIA
www.katwarn.at

BESTATTUNG NEULENGBACH

RAT & HILFE IM TRAUERFALL

24-STUNDEN-RUFBEREITSCHAFT

TEL.: 02772/523-74

HAUPTPLATZ 8, 3040 NEULENGBACH

AUCH SONN- UND FEIERTAGS

Ein Betrieb der Stadtwerke St. Pölten.

st.pölten

FILIALE NEULENGBACH

Musizieren - Lernen - Freundschaften pflegen

Als die Einladung kam, als Gastkapelle beim 120 Jahre Jubiläum der Trachtenkapelle Flattach in Kärnten mitzuwirken, sagten wir spontan: Da sind wir dabei! Was gibt es Schöneres als ein Wochenende im Kreis von Musiker:innen, umgeben von traumhafter Berglandschaft, zu verbringen? Und so machten wir uns am 29. Juli mit einem Bus auf nach Flattach.



Herzlich empfangen wurden wir von unseren Gastgebern im örtlichen Veranstaltungshaus, wo schon die Gastkapelle aus Köszeg für ein Abendkonzert bereitstand. Ein weiterer Programmpunkt war die Darbietung des großen Zapfenstreichs durch die Militärmusik Kärnten. Wir fühlten uns von der ersten Minute an aufgenommen im Kreis der vielen anderen Musiker:innen und bald waren unsere „Jungen“ schon mit anderen Jugendlichen am Fußballplatz vorm Veranstaltungssaal unterwegs. Musik und Sport sind einfach eine unschlagbare Kombination.

Samstagvormittag war dann unser Auftritt als Gastkapelle beim Wirtshaus an der Raggaschlucht. Ein idyllischer Ort mit Besucher:innen aus mehreren Ländern und großartiger Stimmung. Weiter ging es am Nachmittag mit einem Gesamtspiel aller Kapellen. Für die meisten von

uns eine neue Erfahrung. Der Abend stand im Zeichen von Geselligkeit, Blasmusik und Tanz. Gefeierte wurde bis in die Morgenstunden und nach einigen Stunden Schlaf wartete schon das nächste Highlight: Das Blasmusikfestival am Mölltaler Gletscher mit einem abschließenden Gesamtspiel auf 3000 Meter Höhe.

Unsere 2½-tägige Reise war voller besonderer Erlebnisse und einzigartiger Begegnungen. Wir haben uns als Kapelle sehr gut präsentiert, wir haben Neues gesehen und wieder dazugelernt. Die wohl schönste Erfahrung war, uns als Gemeinschaft von Musiker:innen jeden Alters zu erleben. Eine Gemeinschaft, die aufeinander eingeht, gemeinsam auftritt und gemeinsam feiert.



Wir haben viel Energie aus diesen Tagen mitgenommen und freuen uns darauf, viel davon an unser Publikum bei unseren nächsten Auftritten in den Gemeinden Maria Anzbach und Eichgraben weitergeben zu können.

Weitere Infos, Fotos sowie Mitschnitte unserer Auftritte finden Sie im Internet auf: www.mv-eichgraben-mariaanzbach.at, Instagram, Facebook und Youtube.

Unser Adventkalender

In den vergangenen zwei Jahren haben wir ihn alle liebgewonnen - unseren bewegten Adventskalender entlang des historischen Rundganges in unserer Gemeinde.

Auch heuer soll er uns wieder die Zeit bis Weihnachten verkürzen und deshalb folgende Bitte: **Wenn Sie entlang des historischen Rundganges (Hauptplatz, Hauptstraße, Radweg zwischen FF-Haus und Sportplatz, Schmiedgasse, Sportplatzpromenade, Wasenburggasse, Rehgartenstraße) wohnen und Lust verspüren, ab einem bestimmten Tag im Advent ein Adventfenster oder eine andere Besonderheit in Ihrem Garten für die Anzbacher:innen zu gestalten, dann melden Sie sich bitte bei Cornelia Künstler (0650 / 255 1979 oder cornelia.kuenstler@kabsi.at).**

Ich freue mich schon auf viele Interessent:innen und einzigartige Adventkalenderfenster!

Ihre GGR
Cony Künstler

PS: Auch unseren **Adventmarkt** werden wir heuer wieder am ersten Adventssonntag veranstalten.



Die Vorbereitungen laufen bereits auf Hochtouren und die Vorfreude darauf ist nach zweijähriger Pause verständlicherweise sehr groß.



VERMESSUNG
ZT
SPANGL



0676 / 55 0 44 68

www.spangl-zt.at



Ferienspiel unserer Marktgemeinde

Nach zweijähriger coronabedingter Pause konnten wir heuer wieder ein Ferienspiel für unsere Anzbacher Kinder anbieten.

19 Institutionen, Vereine und Privatpersonen setzten vielfältige Angebote und deshalb möchte ich mich seitens der Marktgemeinde gleich vorweg wieder bei allen herzlichst bedanken, die eine Attraktion für unsere kleinen Gemeindegänger:innen angeboten haben. Es ist keinesfalls selbstverständlich, die freien Vor- bzw. Nachmittage für solche Aktionen zu verplanen. Aber die Kids hatten, wie die Fotos zeigen, Spaß und konnten viel Neues und Interessantes entdecken. **DANKE!!**

Den Auftakt machte heuer unsere **Apotheke**. Die Kiddys hatten die Gelegenheit, am 5. Juli hinter die Verkaufskulisse zu blicken, was auch für viele Eltern sehr interessant war. Das Team der Apotheke Maria Anzbach unter der Leitung von *Birgit Widtmann* organisierte einen spannenden Vormittag, bei dem die Kinder selber Salben und Tees zubereiten und anschließend auch mit nach Hause nehmen durften.

Der Termin der **RK-Bezirksstelle Neulengbach** musste leider aufgrund coronabedingter Vorsichtsmaßnahmen abgesagt werden. Dieser war aber in der Fülle an Angeboten der einzige, den wir absagen mussten.

Die **Tanzgeiger** luden am 8. Juli zum „Tanzen für Kinder, Eltern, Großeltern und Urgroßeltern“ in die Schönbeckmühle. Dieses generationenübergreifende Angebot lockte viele Familien an und gemeinsam wurde bis weit in den Abend musiziert und getanzt.

Am 9. Juli öffnete unser örtlicher Imker *Florian Sperk* vom **Imkerverein - Ortsgruppe Maria Anzbach** seinen Garten, sodass die Kids den Bienen einen Besuch abzustatten konnten. Helle Kleidung, bevorzugt weiß, und kein Parfum waren die wichtigen Voraussetzungen, um die fleißigen Honigproduzenten in ihren Stöcken ungestört beobachten zu können. Zu erfahren, wie der gute Honig entsteht und wie die Bienen leben, war für die kleinen Besucher und Besucherinnen ein aufregendes Erlebnis.

Ein **Spaziergang mit der Ziegenfamilie** stand am 12. Juli wieder auf dem Ferienspielprogramm. Unter der Leitung von *Monika Tschernuter* konnten die Kinder die Ziegen an der Leine führen, sie streicheln und sie beim Na-



schen der Blätter beobachten. Spaß und Freude und der wertschätzende Umgang mit den Vierbeinern standen dabei im Vordergrund.

Unsere alte Schönbeckmühle stand am 16. Juli im Mittelpunkt des Ferienspiels. Die **Dorferneuerung Maria Anzbach** lud in das Mühlenareal, wo nicht nur die Kleinen in die Geheimnisse eines Müllerlebens eingeweiht wurden, sondern auch zahlreiche Eltern interessiert lauschten. Im Anschluss an

die interessante Mühltour erwartete die Besucher:innen im Garten der Schönbeckmühle eine Müllerjause.

„Ein Abenteuer mit den Bauernhoftieren“ lockte am 21. Juli zahlreiche Interessierte an. Die Anmelde-liste war rasch voll und die **Naturhelden Dreierhof**, allen voran *Verena Hieret* und *Julia Tischler*, ließen keine Erwartungen offen. Mit den vielen Bauernhoftieren war der Spaß vorprogrammiert.

In die **Flöck-Schmiede** luden *Lambert Flöck*, *Master Q* und *James Leitner* am 22. Juli. Die jungen Besucher:innen trotzten der Hitze und ließen sich vom Schmiedefeuer nicht abhalten. In den Gemäuern eines der ältesten Gebäude Anzbachs war die Faszination auch riesengroß. Die Kids konnten selbst Hand anlegen und schmiedeten sich ein Buttermesser, das sie sogleich bei der anschließenden Jause ausprobieren konnten und danach stolz mit nach Hause nahmen. Auch hier war das Interesse der Eltern groß, denn ein Besuch in der Flöck-Schmiede ist schon etwas Besonderes.

Zu einem Tag im Wald, am Bach und am Lagerfeuer luden die **Waldkinder Maria Anzbach** am 23. Juli. Naturverbundene Spiele im Wald und am Bach ließen die Kinderherzen höherschlagen. Der gemütliche Ausklang erfolgte am Lagerfeuer, wo die kleinen Gäste selbst ihr Essen grillen konnten. Vor allem das selbstgemachtem Steckerlbrot schmeckte besonders gut.

Der darauffolgende Samstag, 30. Juli, stand traditionell unter dem Motto „Ich werde Feuerwehrmann“. Seit Beginn des Ferienspieles ist der

Nachmittag mit unseren beiden Freiwilligen **Feuerwehren Maria Anzbach und Unter-Oberndorf** fixer Bestandteil. In diesem Jahr fand das Ferienspiel am Areal der FF Unter-Oberndorf statt. Action und Spaß standen bei großer Hitze am Programm und so konnten sich nicht nur die Kinder und Jugendlichen, sondern auch ihre Eltern und die vielleicht zukünftigen Feuerwehrmänner und -frauen abkühlen.

Zeitgleich fand am Nachmittag des 30. Julis das Angebot des **Anzbacher Tennisvereins** statt und die Kinder konnten am örtlichen „Center Court“ Tennisluft schnuppern. Martin Sepasjar mit seinem Team gestaltete ein ansprechendes Programm, um den Umgang mit Ball und Netz zu lernen.

Zum ersten Mal luden die **Anzbacher Stockschützen** auf ihren Platz am Sportplatzareal. Spielerisch lernten die kleinen Besucher den Umgang mit dem schweren Stock. Nach so viel Anstrengung konnten sich dann alle bei einer gemeinsamen Jause stärken.

„Los, finden wir den Schatz“ lautete das Motto unserer **Mediathek Maria Anzbach** beim diesjährigen Ferienspiel am 4. August. Eine knifflige Detektivsuche durch die Räumlichkeiten der Mediathek und des Gemeindezentrums lockte lesebegeisterte Detektiv:innen, die den Fall schlussendlich bravourös meisterten. Schnell war der Termin ausgebucht und für einen spannenden Abend war bestens gesorgt.

Ebenfalls ausgebucht war der Nachmittag „**Mit Pfeil und Bogen**“ am 5. August. Unter der fachkundi-

[weiter rechts oben](#) ↗



gen Leitung von *James Leitner* konnten im Mühlengarten zahlreiche Stationen ausprobiert und so der Umgang mit Pfeil und Bogen erlernt werden.

Ebenfalls zum ersten Mal fand ein Ferienspielangebot durch den **ÖTB TV Neulengbach** in unserer Sporthalle statt. Turnen, laufen, springen, rollen, werfen - alles dies und noch viel mehr wurde am 16. August ausprobiert.

Herr Münzker und sein Team öffneten am 17. August wieder die Türen des **Gestütes am Tannenhof**. Auch diese Gelegenheit nahmen zahlreiche Kinder wahr und schnupperten in die Arbeit mit und rund um die Pferde hinein. Der Traum vieler Kinder, einmal auf dem Rücken eines Pferdes zu sitzen, erfüllte sich.

Wie die Jahre zuvor lud auch der **Modellbauclub Maria Anzbach** im Rahmen des Ferienspiels am 19. August ein. Unter dem Motto „Eisenbahn für Jung und Alt“ fand

[weiter auf der nächsten Seite](#)





Ferienspiel (Fortsetzung)

wieder ein generationenübergreifendes Zusammentreffen statt, wo auch eigene Modellbahnen, Loks und diverses Zubehör von den Besucher:innen mitgebracht werden konnten.

„Alles rund um den Ball“ hieß es am 24. August beim **1. SV Maria Anzbach**, der wie jedes Jahr am Anzbacher Ferienspiel teilnahm. Die Kinder hatten enormen Spaß beim Spielen mit dem runden Leder.

Den Abschluss des diesjährigen Ferienspiels machte unsere **Topothek Maria Anzbach**. Unter dem Motto „Finde deinen Stammbaum“ konnten die jungen und auch „älteren“ Teilnehmer:innen ihren persönlichen Stammbaum gestalten und im Rahmen einer familiären Reise in die

Vergangenheit der jeweiligen Familiengeschichte eintauchen.

Abschließend bleibt nur nochmals **DANKE** zu sagen, bei all den vielen Akteuren, die im Rahmen des Maria Anzbacher Ferienspiels unentgeltlich Aktivitäten geplant und durchgeführt haben. Diese Institutionen, Vereine und Privatpersonen bieten auch außerhalb der Ferienzeit ein interessantes und aktives Programm an. Wenn Sie Interesse haben, kontaktieren Sie die Verantwortlichen persönlich oder besuchen Sie die Homepage unserer Marktgemeinde und entnehmen Sie dort weitere Termine und Aktivitäten.

Ihre GGR
Cony Künstler

Fotos: Eduard Riedl

Back to School

CLUB

DEIN GRATIS RUCKSACK* ODER 20 EURO STARTBONUS ZUM SCHULBEGINN!

HOL DIR DEIN KOSTENLOSES JUGENDKONTO MIT DEINEM GRATIS SCHULRUCKSACK ODER DEN 20 EURO SCHULSTARTBONUS GUTSCHEIN!

RUCKSACK ODER 20 EURO STARTBONUS UND VIELE WEITERE VORTEILE!

Impressum: Raiffeisenbank Wienerwald eGen, 3021 Pressbaum, Hauptstraße 62. *Solange der Vorrat reicht!

[f](#) [@](#) www.raiffeisenclub.at

Neuigkeiten in der Mediathek Maria Anzbach

Sind Ihnen schon die neu gestalteten Auslagen im Gemeindezentrum aufgefallen?

Der Weg in die Bücherei wird von den „fliegenden Büchern“ auf der Hauptstraße begleitet. Hier finden Sie regelmäßig neue Anregungen für Lesestoff und in der Auslage am Marktplatz im „e-Reader“ auch Hinweise auf Veranstaltungen und Buchempfehlungen. Ob die Mediathek geöffnet ist, zeigt Ihnen schon von weitem die neue Beachflag am Marktplatz. Im Gemeindezentrum sehen Sie auch am Glasgeländer entlang unser Buchsymbol bis hinauf zu uns in die 5. Ebene.



Unser Ferienspielbeitrag war eine Detektivtour in der Mediathek. Mit Begeisterung lösten die Kinder Rätsel und kamen Schritt für Schritt dem „Schatz der Mediathek“ näher. Die kleinen Entdecker fanden unter anderem heraus, wie viele Stufen zur Mediathek führen und wie viele gel-

be Bücher auf der neu gestalteten Auslage zu finden sind. Mit der Lupe entzifferten sie den nächsten Hinweis und fanden mithilfe einer Schablone in einem Buch das Puzzle mit Geheimschrift, welches die Kinder dann gemeinsam zusammensetzten. Bei den Tonies lösten sie die Aufgabe



mit der „giftigen“ Flüssigkeit mit einer schlaun Idee und Erfindungsgeist. Das Schatzbuch entdeckten sie dann unter den Kinderbüchern. Die Teilnehmer:innen nahmen einen kleinen Schatz mit nach Hause und zum Abschluss gab es ein redlich verdientes Eis beim Griechen im Goldenen Löwen.

Am Freitag, den 16. September fand im Gemeindezentrum eine Doppelveranstaltung in Kooperation mit dem Dorferneuerungsverein statt. Um 16:30 Uhr haben *Jolanda Richter* und *Stephan Wolf* eine Kinderbuchlesung mit Bildern „*Wiesenswald - Die abenteuerliche Rettung der Bienenkönigin*“ für Kinder ab 8 gestaltet. Um 18 Uhr ist im Vortrag „*Ökologische Krise - Hintergründe des ÖKO-Kinderbuchs*“ für Erwachsene das Thema

[weiter rechts oben ↗](#)

Bodenversiegelung und Umweltschutz im Vordergrund gestanden. Im heurigen Sommer konnten wir in den Medien zahlreiche Meldungen zu Unwettern in Europa mit schweren Schäden verfolgen.

Am Freitag, den 21. Oktober findet im Gemeindezentrum die Buchpräsentation „*Bauer und Bobo - wie aus Wut Freundschaft wurde*“ von und mit *Florian Klenk* statt. Auch *Bauer Christian Bachler* wird anwesend sein. Sowohl das System der heutigen industrialisierten Landwirtschaft wird in Frage gestellt, als auch immer mehr und möglichst billig Produzieren. Das Thema wird gerade durch den Ukraine Krieg noch aktueller - können wir ausreichend in Österreich produzieren, müssen Brachflächen wieder bewirtschaftet werden?



Natürlich haben wir wieder unseren Bücherbestand erweitert; unter anderem Krimis aus der Bücherreihe „*Unter Wölfen*“ von *Alex Beer*, die in den 40er Jahren spielen, „*Eine Frage der Chemie*“ von *Bonnie Garmus*, wo es um eine starke Frau geht oder auch „*101 Essays, die dein Leben verändern werden*“ von *Brianna Wiest*, die vielleicht den Blickwinkel ändern. Natürlich haben wir auch das Kindersortiment mit Neuzugängen erweitert.

Mit anderen Worten: Es gibt immer etwas Neues in der Mediathek zu entdecken!

Ihre Obfrau
Margot Dorn
und das Team der Mediathek

Malerei - Anstrich - Tapeten - Marmorieren
Fassadengestaltung - Stukkaturarbeiten

Ahorn-gasse 8
3034 Maria Anzbach

H. Pötzelberger 

Gerüstverleih
(fahrbar - stationär)
Beschichtungsverfahren
für Innen und Außen

☎ 02772 / 53 9 64
0664 / 214 46 01

| mehr als 35 Jahre im Ort |

Zeitbank Maria Anzbach

Am 21. Oktober ab 16 Uhr stellen wir unseren Verein im Neulengbacher Lengenbachersaal bei einer Informationsveranstaltung des Vereins *Zeitpolster Team Elsbeere-Wienerwald* vor. Wir diskutieren unter dem Titel „*Hilfe geben - Hilfe bekommen: Wie werde ich Teil der neuen Hilfsnetzwerke?*“. Besucher:innen, die sich gerne informieren bzw. einbringen wollen, sind herzlich willkommen.

Nach einem heißen Sommer stehen sicher wieder einige Herbst-Beschäftigungen im Raum. Unser Verein besteht nun schon aus über 40 Mitgliedern, die gerne beim Ernten und Verarbeiten diverser Früchte, Verstauen von Gartenmöbeln und schweren Kübelpflanzen sowie Aufstapeln von Brennholz etc. helfen.

Wenn auch Sie Teil unseres Teams werden wollen, dann melden Sie sich bitte per e-mail maria-anzbach@zeitbank.at oder telefonisch unter 0650 / 5796211. Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage im Internet: www.zeitbank.at/maria-anzbach

Wir wünschen allen einen schönen Sommerausklang und ein Wiedersehen im Herbst! Auf zahlreiche Interessenten freuen sich

Ihre Obfrau
Susanne Brachmann
und das Zeitbank-Team



Community Nursing

Hurra! Ab 1. September 2022 bekommen wir Community Nurses Zuwachs. *Sophie Hecher* verstärkt unser Team mit 20 Stunden pro Woche. Das Kleeblatt ist voll. Zu viert können wir noch besser auf Ihre Wünsche und Anliegen eingehen und die Gesundheit in der Gemeinde stärken.



Foto: *Sophie Hecher, Anita Fisselberger, Christoph Salzl, Roswitha Lattner*

Unsere erste Informationsveranstaltung findet am 13. Oktober um 18:30 Uhr im Gemeindesaal der Gemeinde Maria Anzbach statt. Hier erfahren Sie mehr über unsere Aufgaben und Ziele und können individuelle Fragen direkt an uns stellen. Ebenso berichten wir über Bisheriges

und geben Ausblicke auf Geplantes. Wir freuen uns über jede Teilnehmer:in, die wir persönlich begrüßen dürfen.



Außerdem dürfen wir Sie darauf aufmerksam machen, dass es auf der Gemeindehomepage www.maria-anzbach.at eine eigene Rubrik von uns gibt. Hier finden Sie aktuelle Informationen und ein ständig wachsendes Serviceangebot.

Demenzstammtisch

Wie wäre es mit einem Stammtisch für Angehörige von demenzerkrankten Personen in Maria Anzbach? Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wenn ja, bitte direkt bei uns Community Nurses melden. Wir leiten die weiteren Schritte ein.

Tipp des Monats

Morgensport - Sorgen fort! z.B. „Fit mit Philipp“ www.fit-mit-philipp.at oder Kraft tanken in der freien Natur - nutzen Sie die Angebote von Bewegt im Park noch bis Ende des Sommers www.bewegt-im-park.at



BAUMEISTER
STEINBERGER

Telefon 02774 / 6402

www.bau-steinberger.at

Gewerbepark Süd 11
3052 Innermanzing

- ▶ Stützmauern - Einfriedungen
- ▶ Gartengestaltung - Pflasterungen
- ▶ Umbauten - Kleinarbeiten
- ▶ Gewerbebetriebe
- ▶ Garagen - Carport
- ▶ Einfamilienhäuser
- ▶ Altbausanierung
- ▶ Niedrigenergiehäuser
- ▶ Fassaden - Vollwärmeschutz
- ▶ Dichtbetonkeller

Hilfe geben - Hilfe bekommen

Einladung zur Diskussionsveranstaltung „Hilfe geben – Hilfe bekommen: Wie werde ich Teil der neuen Hilfsnetzwerke?“ Wie funktionieren Zeitpolster oder Zeitbank und wann rufe ich eine Community Nurse?

In dieser gemeinsamen Veranstaltung der lokalen *Zeitpolster* Gruppe Elsbeere-Wienerwald, der *Zeitbank Maria Anzbach* und der lokalen *Community Nurses* widmen wir uns diesen Fragen. Wir diskutieren das Potential von Zeitsparmodellen für leistbare Hilfe und die Möglich-

Details und Programm

Gute Betreuung im Alter oder auch in belastenden Phasen früher im Leben, kann zu einer großen Herausforderung für Betroffene und Angehörige werden. Nicht zuletzt während der COVID-19 Pandemie haben wir erfahren, wie stark auch am Land Einsamkeit ein großes Problem sein kann.

Während Nachbarschaftshilfe in Krisenmomenten häufig gut funktioniert, ist eine langfristige Betreuung oft schwer zu finden oder zu bezahlen. Und Betreuungsbedarf entsteht



keiten der Zusammenarbeit zwischen freiwilligen und professionellen Angeboten. Außerdem sollen Möglichkeiten erkundet werden, die vorhandenen Ressourcen in den Gemeinden besser zu nutzen und zu verknüpfen.

Wir laden Interessierte ein, am 21. Oktober um 16 Uhr im Lengenbachersaal, Neulengbach mitzudiskutieren und sich einzubringen! Adresse: Egon Schiele Platz, 3040 Neulengbach. Als Abschluss gibt es die Möglichkeit, sich bei einem gemeinsamen Ausklang mit Snacks und Getränken zu vernetzen und auszutauschen.

oft lange vor einem professionellen Pflegebedarf.

Mit Zeitpolster und der Zeitbank hat die Region bereits etablierte und wachsende Unterstützungsnetzwerke, die Menschen mit Betreuungsbedarf leistbare Unterstützung bieten können. Gleichzeitig sammeln Helfende dabei Zeitguthaben, das sie selbst bei Betreuungsbedarf einlösen können. Außerdem bieten die neu eingesetzten Community Nurses zusätzliche Formen professioneller Unterstützung zu Hause.

Wir möchten in dieser Diskussionsveranstaltung deswegen gemein-

[weiter rechts oben ↗](#)

sam über sinnvolle Wege der Betreuung zu Hause nachdenken, darüber wie sie weiter ausgebaut werden kann und wie die vorhandenen Angebote besser in das Zusammenleben in der Gemeinde integriert werden können.

Bei dieser Podiumsdiskussion präsentieren sich erst die verschiedenen Angebote, bevor in einer moderierten Diskussion sinnvolle Übergabepunkte zwischen den Zeitsparmodellen und den Community Nurses ausgelotet werden.

Im Anschluss werden Fragen aus dem Publikum angenommen und Ideen für die Weiterentwicklung und weiteren Etablierung des Angebots aufgenommen.

Wir bitten um Registrierung bis Mitte Oktober telefonisch unter 0664 / 8872 0758 oder unter folgendem Anmelde-link:
<https://zeitpolster-workshop-neulengbach.eventbrite.at>

Kontakt: Isabella Wagner, Telefon 0664 / 8872 0758, e-mail: team.elsbeere-wienerwald@zeitpolster.com

Fliesen&Öfen, die BEEINDRUCKEN

www.hallach.at

3040 neulengbach St. Pöltnerstrasse 189 02772 / 52517 Fax - 85 office@hallach.at

Feuerwehrjugend

Doppelsieg beim Abschnittsbewerb

Am Wochenende 11./12. Juni fanden in Johannesberg und Asperhofen die Abschnittsfeuerwehrojugendleistungsbeurbe statt. Über 150 Jugendliche in insgesamt 16 Gruppen kämpften um den Sieg. Die Feuerwehrjugend von Maria Anzbach trat mit 2 Gruppen an. Die Gruppe Maria Anzbach 2 konnte gemeinsam mit Neulengbach im Bewerb BRONZE den sehr guten 4. Platz erreichen. Die Gruppe Maria Anzbach 1 schaffte den Doppelsieg:

1. Platz im Bewerb BRONZE und
1. Platz im Bewerb SILBER.

Die Siegergruppe:

Lukas Bokor

Martin Edelbacher

Hanna Gradinger

Dominik Hödl

Alexander Leonhardsberger

Lukas Pötzelberger

Friedrich Viernstein

Helga Viernstein

Moritz Wiesinger



Freiwillige Feuerwehr Maria Anzbach

1. Maria Anzbacher Feuerwehr Festbieranstich

Am Samstag, den 27. August fand der 1. Maria Anzbacher Feuerwehr Festbieranstich statt. Ab 15 Uhr trafen über 75 Oldtimer ein. Alte Traktoren, Autos und Motorräder konnten bewundert werden. Fast wurde der Platz vor dem Feuerwehrhaus zu eng. Später erhielten die Fahrer der jeweils nach dem Baujahr ältesten Fahrzeuge einen Pokal. So konnte *Erich Zinsmeier* mit seinem ältesten Traktor, ein Steyr 26er aus dem Jahr 1950, einen Pokal entgegennehmen.

Ebenso erhielten *Harald Leitgeb* vom Oldtimer Club Neulengbach (OCN) für seinen Oldtimer, ein Chevrolet aus dem Jahr 1928, und *Andreas Wurst* für sein Mo-



torrad, ein Puch VZ50 aus dem Jahr 1965, einen Pokal.

Gegen 18 Uhr wurde das Festbierfass durch Frau Bürgermeisterin *Karin Winter* angeschlagen und das Fest offiziell durch den Kommandanten *Josef Ertl* eröffnet. Als weitere Ehrengäste konnten OBI *Christian Pfeiffer*, Kommandant des Sonderdienstkommando Tauchdienst und EBR *Franz Gruber*, HBI *Robert Gruber*, Unterabschnittskommandant, sowie Vertreter der FF Eichgraben an der Spitze HBI *Andreas Buchschachner* begrüßt werden.

Für musikalische Unterhaltung sorgten die beiden Musiker von der Gruppe *Paul & Sperrmüllfranz*.

Besonderer Dank ist an die Vertreter des Theatervereins „*Die Amicinesbacher*“ zu richten. Ihr Obmann *Karl Litzenberger* überreichte im Rahmen der Veranstaltung jeweils eine



großzügige Spende an die beiden Feuerwehren FF Maria Anzbach und FF Unter-Oberndorf.

Das „Kistenfleisch“ sowie all die anderen angebotenen Köstlichkeiten fanden regen Absatz. Als Höhepunkt fand (wetterbedingt vorgezogen) eine spektakuläre Lasershow statt, in der auch ein kurzer Überblick über die Geschichte der FF Maria Anzbach dargestellt wurde.

Endlich gibt's wieder Steckerlfische!

Am 19. Juni fand wieder das traditionelle Steckerlfischessen nach einer zweijährigen pandemiebedingten Unterbrechung auf dem Gelände der FF Maria Anzbach statt. Trotz des heißen Tages ließen es sich viele Gäste nicht nehmen, die Steckerlfische, die Palatschinken und die Mehlspeisen bei uns zu genießen. Auch unsere Bürgermeisterin *Karin Winter*, der Abschnittsfeuerwehrkommandant BR *Richard Kraus*, der Unterabschnittskommandant HBI *Robert Gruber* sowie EBR *Franz Gruber* waren unter anderem unsere Gäste.

Unsere Einsätze zu Ihrer Sicherheit

Schadstoffeinsatz

Am 25. Mai führte eine Ölspur von der Heitzingerstraße bis nach Johannesberg und weiter bis Dörfel sowie in die Brucknerstraße. Ölbindemittel wurde aufgebracht und die Polizei und Straßenmeisterei Neulengbach wurden verständigt.

Verkehrsunfall

Ein unbekannter Fahrer eines Botendienstes hatte am 9. Juni einen Verkehrsunfall in der Koboldgasse und beschädigte dabei ein Brückengeländer. Die Feuerwehr Maria Anzbach sicherte den Gefahrenbereich ab.

Verkehrsunfall

Am Morgen des 17. Juli fuhr ein PKW auf eine Grundstücksmauer eines Hauses in der Kohlreithstraße auf. Die FF Maria Anzbach sicherte die Einsatzstelle ab, baute den Brandschutz auf und ließ den aufgesessenen PKW mit Hilfe des „Last“ der FF Neulengbach Stadt bergen.

Tierrettung

Die Katze vom Tannenhof war schon seit über einem Tag abhängig. Am Sonntagmorgen, den 24. Juli wurde sie von Kindern im nahen Wald hoch oben in einem Baum gefunden. Nicht einmal mit Futter konnte sie vom Baum gelockt werden. Somit wurde die Feuerwehr Maria Anzbach alarmiert. Vorort eingetroffen stieg ein Feuerwehrkamerad über Steckleitern zur Katze hinauf und konnte sie so aus ihrer misslichen Lage befreien.

Brandereinsatz

Die Brandmeldeanlage des Pflegeheims St. Louise löste am 8. August um 02:54 Uhr einen Brandalarm aus. Die FF Maria Anzbach rückte unverzüglich mit drei Fahrzeugen an und rüstete Atemschutzträger aus. Nach einem Kontrollgang durch das Haus konnte kein Brand gefunden werden und die Brandmeldeanlage wurde rückgestellt und an die Heimleitung übergeben.

gen an und rüstete Atemschutzträger aus. Nach einem Kontrollgang durch das Haus konnte kein Brand gefunden werden und die Brandmeldeanlage wurde rückgestellt und an die Heimleitung übergeben.

Sturmschaden

Mehrere große Äste brachen am 14. August über der Rehgartenstraße ab und drohten auf die Fahrbahn zu stürzen. Die Einsatzstelle wurde abgesichert. Mit Leiter und Kettensäge wurde versucht, die abgebrochenen Äste zu entfernen. Aufgrund der großen Höhe musste das WLFA-K Neulengbach zur Unterstützung nachalarmiert werden. Die Äste wurden mittels WLFA-K und Kettensäge entfernt und die Fahrbahn anschließend freigeräumt und gesäubert.

Sturmschaden

Am 23. August lag ein Baum über der Kohlreithstraße. Die Polizei war vor Ort und sicherte die Einsatzstelle ab. Der Baum wurde entfernt.

Weitere Informationen und Fotos zu unseren Einsätzen finden Sie auf unserer Homepage im Internet: www.feuerwehr-mariaanzbach.at



UNSER
X LAGERHAUS

Bringen Sie Ihren Garten
Fit in den Herbst

Wir beraten Sie gerne!

Bau- & Gartenmarkt Neulengbach – Bahnhofstraße 36, 3040 Neulengbach, Tel.: +43 2772/525 24 174 Bau- & Gartenmarkt Tulln – Königstetterstraße 163, 3430 Tulln, Tel.: +43 2272/64 29 541 Bau- & Gartenmarkt Gablitz – Linzer Straße 141b, 3003 Gablitz, Tel.: +43 2231/62 29 621

2. Platz im Bezirk

Die Feuerwehrjugend holt den 2. Platz beim Bezirksbewerb

Auch bei den heurigen Bezirksleistungsbewerben der Feuerwehrjugend in Obergrafendorf war die Maria Anzbacher Jugend vorne dabei. Im Bewerb **BRONZE** erreichten die beiden Gruppen den **4.** und **10. Platz**, beim Bewerb **SILBER** schaffte die Gruppe Maria Anzbach 1 den großartigen **2. Platz**.

Maria Anzbach 1:

Lukas Bokor

Martin Edelbacher

Hanna Gradinger

Dominik Hödl

Alexander Leonhardsberger

Lukas Pötzelberger

Friedrich Viernstein

Helga Viernstein

Moritz Wiesinger

Maria Anzbach 2:

Paul Gradinger

Angelina Hager

Nathan Jasch

Marc Puscas

Marcel Wagner

Raphael Weissmann

Unser jüngstes Mitglied beim Bewerb war *Felix Pekovits*, der es beim Feuerwehrjugendbewerbsabzeichen im Bronzewarder von über 80 Teilnehmern unter die Top 20 schaffte.

Fotos: FF Maria Anzbach

Besuchen Sie uns auch im Internet unter:
www.feuerwehr-mariaanzbach.at

FF Maria Anzbach
Ein starkes Team für unseren Ort!

Feuerwehrjugend

Bewerbe

Passable Leistungen lieferten die Mädchen und Burschen unserer Feuerwehrjugend in den Disziplinen Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze und Feuer-



wehrjugendbewerbsabzeichen in Bronze beim Leistungsbewerb in Johannesberg sowie bei den landesweiten Bewerben ab.

Ausflug

Der heurige Jugendausflug führte die Unter-Oberndorfer Burschen und Mädchen samt Betreuern auf den Flughafen Wien-Schwechat. Neben Wissenswertem über den Flughafen selbst, konnte aller-



hand rund um den Brandschutz am Gelände erfahren werden. Großes Interesse weckte der umfangreiche Fuhrpark der Flughafenfeuerwehr.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter: www.ff-unter-oberndorf.at oder: [www.facebook.com → Feuerwehr Unter-Oberndorf](https://www.facebook.com/Feuerwehr-Unter-Oberndorf)

Ihre Freiwillige Feuerwehr Unter-Oberndorf Rund um die Uhr für Sie bereit!

Freiwillige Feuerwehr Unter-Oberndorf

Spende

Herzlich bedanken dürfen wir uns beim Theaterverein „Die Amicinesbacher“ für die Geldspende im Wert von € 3.000 zur Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen!

Ferienspiel 2022

Zahlreiche Kinder und Jugendliche samt Eltern durften wir beim Ferienspiel der Anzbacher Feuerwehren auf unserem FF-Gelände begrüßen. Neben Wissenswertem rund um die Feuerwehr kam bei zahlreichen Spielen der Spaß nicht zu kurz.

Hochzeiten

Herzliche Gratulation unserem Kommandantstellvertreter BI *Johannes Blauensteiner* zur Hochzeit mit seiner *Kerstin*.



Des Weiteren dürfen wir unserem Jugendbetreuer HFM *Lukas Rochla* zur Hochzeit gratulieren.

Brandereinsatz in Frankreich von 12.-17. August

Im Juli und August waren in Frankreich etwa 8.100 ha Wald Bränden zum Opfer gefallen. Da die eigenen Einsatzkräfte an ihre Grenzen gelangten, suchte Frankreich im Rahmen des EUCP (Union Civil Protection Mechanism) um internationale Hilfe an - dem die niederösterreichischen Feuerwehren gerne nachkamen.

Im Einsatzgebiet Nahe Hostens im Departement Gironde südlich von

Bordeaux arbeiteten die 69 Kameraden mit 11 Fahrzeugen in zwei Schichten - alle sechs Stunden wurde gewechselt. Der Einsatzauftrag war das Löschen des Waldbrandes sowie das Nachlöschen der bis in eine Tiefe von 50 cm vorkommenden Glutnester, um ein Wiederaufflammen zu verhindern. Dadurch konnten zahlreiche Ortschaften und Industrieanlagen vor Schlimmerem bewahrt werden.

Unser Feuerwehrkommandant HBI *Robert Gruber* stand als Verbindungsoffizier des niederösterreichischen Feuerwehrverbandes zu den nationalen Behörden in Frankreich im Einsatz.

Im Landesführungsstab in Tulln, der die Koordination im Inland zu verantworten hatte, war unser Kamerad EBR *Franz Gruber* mehrere Tage im Einsatz.

Neben dem niederösterreichischen Kontingent standen außerdem Kräfte des französischen Militärs, der Fremdenlegion sowie Feuerwehrkameraden aus Deutschland, Griechenland, Italien, Polen, Rumänien und Schweden im Einsatz.



Unsere Einsätze zu Ihrer Sicherheit

Technischer Einsatz

Am 16. Mai wurden wir zu einem Forstunfall nach Eichgraben alarmiert. Ein Mann wurde in unwegsamem Gelände unter seinem Traktor eingeklemmt. Gemeinsam mit den Nachbarwehren konnte der Verunglückte mit einer Zahnstangenwinde sowie einem Wagenheber gerettet und zum Rettungshubschrauber transportiert werden.



Technischer Einsatz

In Groß Raßberg konnten wir am 4. Juni einen sich über einer Terrasse eingenisteten Bienenschwarm beseitigen und einem Imker übergeben.

Personenrettung

Am Pfingstsonntagabend erreichte uns eine Alarmierung zu einer sich in einem steckenge-

bliebenen Aufzug befindlichen Pflegekraft im Heim St. Louise. Gemeinsam mit der FF Maria Anzbach konnte diese befreit werden.

Tierrettung

Am 30. Juni retteten wir eine Katze aus dem Zwischenboden des Dachvorsprungs. Dazu musste mit unserer Säbelsäge die Außenver-schalung geöffnet werden.

Technischer Einsatz

In unserem Einsatzgebiet konnten wir am 6. Juli einer Familie durch die Entfernung eines Wespennestes helfen.

Wasserversorgung

In Meierhöfen wurde am 14. Juli ein Naturteich befüllt.

Kanalgebrenchen

In Unter Oberndorf galt es am 27. Juli einen verstopften Abwasserkanal freizubekommen.

Auspumparbeiten

Ein Brunnen wurde am 12. August ausgepumpt.

Technische Einsätze

Im August entfernten wir in unserem Einsatzgebiet mehrere Wespennester.

Fotos: FF Unter-Oberndorf

Ausbildung

Monatsübung Juni

Am 3. Juni beschäftigten wir uns mit den fünf Brandklassen sowie den verschiedenen uns zur Verfügung stehenden Löschmitteln. Im Anschluss wurde ein brennendes Fahrzeug einmal mittels Wasser unter Hochdruck sowie ein zweites Mal mit der Polylöschanlage aus dem Vorausrüstfahrzeug gelöscht.

Lehrgang

Zwei Kameraden absolvierten in Tulln das Basismodul „Wald- und Flurbrandbekämpfung“. Neben theoretischen Inhalten zu den Grundlagen des Brandverhaltens und der Taktik bei der Bekämpfung kam die Praxis nicht zu kurz.

Ausbildung der Feuerwehrjugend: eine Schule fürs Leben

Unsere FF-Jugendlichen *Bernd und Philipp Seitelberger* entdeckten in einer Gartenhütte einen Kabelbrand, der sich bereits auf das umliegende Holz ausgebreitet hatte. Sie reagierten richtig, setzten die Kabel stromlos und löschten den Brand. Beide Burschen sind seit einigen Jahren in unserer Feuerwehrjugendgruppe aktiv und haben dort die Grundlagen beim Verhalten in Notfällen in Theorie und Praxis erlernt - genau dieses Wissen kam ihnen nun zugute. Sie wussten genau, was zu tun war.

Die Jugendfeuerwehr ist nicht nur bezüglich der Verhinderung von Bränden, sondern auch bei technischen Herausforderungen (Seilwinde, Hebelgesetz, Mechanik, Zugkraftermittlung, Knotenkunde etc.) und durch die Förderung von logischem Denken eine Schule fürs Leben.

GLASEREI-MEISTERBETRIEB

Dreiwasserstraße 10
3032 Eichgraben

Tel: 02773/46 429
Fax: 02773/46 785
Mobiltel.: 0664/320 37 09
glaserei.koehler@aon.at

- Kunst und Bleiverglasung
- Bilderrahmen
- Jalousien - Rollos
- Markisen - Fliegengitter
- Wintergärten
- Direktverrechnung mit Versicherungen



Wolfgang Köhler



Sandra Neuner

Psychotherapeutin, Trainerin für tiergestützte Therapie, Wanderreitführerin

Besuchen Sie sehr gerne meine Websites:

www.dumittier.at

www.psychotherapie9er.at

Fotos: z.V.g./Sandra Neuner



„Du mit Tier“ - Tiergestützte Therapie Sandra Neuner

Was möchte ich hier vorstellen? Es geht um mein „Herzensprojekt“ - ich habe es „Du-mit-Tier“ genannt. Da mich Tiere bereits mein ganzes Leben lang begleiten, wollte ich das, was mir am meisten Freude bereitet und mir selbst so gut tut, auch an andere weiter geben. So entstand das Projekt: einerseits meinen Beruf als Psychotherapeutin auch tiergestützt und andererseits tiergestützte Aktivitäten für jedermann, anzubieten.

Die positive Wirkung von Natur, Pflanzen und Tieren auf den Menschen ist mittlerweile wissenschaftlich anerkannt. Unsere Stimmung und Gefühle verändern sich beim Zusammensein mit Tieren sowie bei der Bewegung in der Natur. Auf meinen Websites finden Sie alle Informationen betreffend tiergestützter Aktivitäten und Psychotherapie sowie Angebote dafür. Ich biete Ihnen eine Auszeit mit Tieren in der Natur - hier sollen Sie nichts müssen, nur dürfen. Genießen Sie die Angebote, begleitet von einer Fachperson, sowohl was Tiere als auch Menschen betrifft!

Ich biete einerseits Psychotherapie für Erwachsene sowie für Kinder und Jugendliche an (auch nach Wunsch tiergestützt), andererseits tiergestützte Aktivitäten wie Pferdewanderungen, Zeit mit Ponys/Hund für Kinder, geführte Ausritte und individuelle Angebote.

Tiergestützte und Naturgestützte Aktivitäten

In der tiergestützten Arbeit geht es sehr viel darum, dass uns die Tiere ohne Vorbehalte gegenüber treten, egal wer wir sind, woher wir kommen, wie wir aussehen etc. Einerseits bringen sie uns ganz schnell in die Gegenwart, zur Ruhe und zum An-

nehmen von dem, was jetzt gerade ist. Andererseits spüren sie sehr stark unsere Gefühle und spiegeln diese wider bzw. verhalten sich dementsprechend. Für alle, die gerne mit den Tieren wandern und Zeit verbringen möchten, ist ganz schnell spürbar, wie gut das Zusammensein mit Tieren in der Natur tut und wie rasch sie dadurch ‚runter‘ kommen und entspannen können. Ich glaube, das ist doch das, was wir uns alle so sehr wünschen...

Als Psychotherapeutin, die tiergestützt arbeitet, kann ich Ihnen, je nach Setting, dabei helfen, herauszufinden, wie Sie mit Ihren belastenden Themen umgehen können bzw. was vielleicht das Wesentliche ist. Oft aber bringen die Tiere dies viel schneller auf den Punkt, als wir Menschen es können. Daher ist für mich die tiergestützte Arbeit so wertvoll!

Wer darf gewerblich mit Tieren arbeiten?

Laut österreichischer Tierhalterverordnung und geltendem Tierschutzgesetz benötigt man, um gewerblich mit Tieren arbeiten zu dürfen, eine entsprechende Ausbildung, die sowohl theoretisch-fachlich, als auch praktische Kenntnisse über die entsprechenden Tierarten vermittelt.

Ich freue mich sehr, einige von Ihnen kennenlernen zu dürfen!

Ihre
Sandra Neuner



Bewegungs- und Achtsamkeitstipps

In Zeiten, wo sich Vieles verändert und neu definiert werden muss, kann man schon mal die innere Mitte verlieren. Da ist es gut, eine persönliche Werkzeugkiste für das Zurückfinden zum Gleichgewicht zu haben. Hier sind zwei meiner Lieblingsübungen. Vielleicht ist etwas zum Probieren und die Wirkung an sich selbst Testen dabei.

Tipp Nr. 1 - **Gehen, Gehirn auslüften, Hören:** Vermutlich kennst du das, dass ein „Das muss ich dann noch machen...“ in deinem Kopf die andere jagt. Dein Körper wird immer weniger spürbar oder eine Anspannung macht sich bemerkbar. Irgendwie geht es auch nicht mehr so effizient von der Hand. Zeit, eine Pause zu machen!

Tipp 1



Geh ins Freie, atme einmal tief durch, eventuell magst du für einen Atemzug lang deine Augen schließen. Dann gehe und richte deine Aufmerksamkeit auf das Hören. Was dringt an deine Ohren? Sei aufmerksam und lass die Geräusche in deine Wahrnehmung fallen. Atme ruhig und gehe ohne Ziel. 10 bis 20 Minuten sind völlig ausreichend. Deine Aufmerksamkeit wird immer wieder woanders hinwandern. Du kommst einfach zurück zum Hören bzw. Lauschen. Beende die Übung, vielleicht magst du nochmal einen Atemzug lang die Augen schließen und den Effekt spüren.

Tipp Nr. 2 - **Atmen in verschiedene Bereiche:** Setz dich aufrecht und bequem auf einen Sessel (anleh-

nen ist ok), stelle die Füße am Boden ab.



(a) Leg deine Hände auf deine obere Brust und atme voll und tief ein und aus. Spüre das Heben und Senken der Brust über deine Hände. Atme tief, aber ohne Anstrengung.

(b) Dann lege deine Hände seitlich an die Rippen und atme in dein Zwerchfell. Auch hier: atme tief und voll. Spüre die Atembewegung über deine Hände in den Rippen.

(c) Als nächstes legst du die Hände auf deinen Unterbauch. Atme voll, tief und ohne Druck nach unten. Spüre das Heben und Senken deiner Bauchdecke mit der Atembewegung.

(d) Dann lass die Arme sinken, leg sie bequem auf den Oberschenkeln ab oder lass sie hängen. Nun lass die Atmung frei fließen.

Atme in jeden Bereich ca. 1 bis 3 Minuten oder zähle die Atemzüge (z.B. 10 oder 15). Die Übung kann auch im Liegen oder Stehen gemacht werden. Die Reihenfolge von oben (Brust) nach unten (Bauch) hat einen beruhigenden, erdenden Effekt. Wenn du einen aktivierenden Effekt willst, dann drehe die Reihenfolge um und atme von unten (Unterbauch) nach oben (Brust).

Tipp 2 a-d



Viel Freude beim Probieren!

Ihre
Hermine Sperr

ESV Maria Anzbach

Unser Verein durfte im Jahre 2022 wieder 8 erfolgreiche und spannende Turniere veranstalten. Auch 9 externe Turniere wurden von unserem Verein mit sehr guten Ergebnissen gemeistert. Danke an alle Schützen des ESV und an alle Mitglieder, welche immer mit vollem Einsatz dabei sind.



Trainiert wird in den Wintermonaten, wenn es das Wetter erlaubt, jeden Dienstag und Sonntag ab 17h (Freitag nach Vereinbarung). Schnupperstunden unter vorheriger Anmeldung können gerne organisiert werden!

Trotz vieler Einschränkungen in den letzten Jahren blicken wir in eine positive Zukunft und wünschen allen Leser:innen und sportlich Aktiven und Interessierten einen schönen, zufriedenen Jahresausklang. Vielleicht sehen wir uns am Adventmarkt (sofern er stattfinden kann) an unserem gewohnten Standort in der Schmiedgasse, vor der Mühle.

Das Team des
ESV Maria Anzbach

Foto: ESV Maria Anzbach

Leider musste sich der ESV Maria Anzbach dieses Jahr von unserem langjährigen Obmann **Herrn KR Günther Holzinger** der unseren Verein über so viele Jahre hinweg betreut und vertreten hat, am 28. Juli 2022 für immer verabschieden.

Lieber Günther, ruhe in Frieden!

YASANA

YOGA STUDIO

GESUNDES YOGA mit ANNA

ZERTIFIZIERTE YOGALEHRERIN ladet Sie herzlich zum Yogaunterricht ein



YOGA ist ein Lebensweg, den jeder, OHNE ALTERSEINSCHRÄNKUNGEN, jeder der sich BEWEGT und ATMET, beschreiten kann.

Ich habe eine fundierte Yoga Ausbildung im Bereich Hatha (Anusara) Yoga, Physiotherapeutisches Yoga, FeetUp Yoga, Aerial Yoga genossen und das erworbene Wissen mit vieljähriger Praxis untermauert.

Wir arbeiten mit den Sesseln (FeetUp), Gurten, Yoga Blöcken und Hängetüchern um sich stützen zu können bzw. die Qualität der Übungen zu verbessern.



Während des Unterrichts werden Sie genau in die Position angeleitet, wenn notwendig korrigiert und bei der Haltung (Asana) assistiert.

Die Übungen sind immer an die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmer und der Gruppe angepasst.

MAG.RER.NAT. Z. ANNA FOREMNIAK
diplomierte Yogalehrerin und Sozialpädagogin

YASANA YOGA STUDIO

3034 Maria-Anzbach

Billrothstraße 6 / Top 2
1190 Wien



Tel.: +43 680 207 607 7

E-Mail: yoga@yasana.at

www.yasana.at

VERANSTALTUNGEN (OKT - NOV)

Ein Überblick über die in der nächsten Zeit in unserer Gemeinde stattfindenden Termine und Veranstaltungen.

Wegen möglicher weiterer Corona-Maßnahmen sind diese Angaben unter Vorbehalt!

Österreichweiter Zivilschutz-Probealarm

Am Samstag, den 1. Oktober 2022 findet zwischen 12:00 und 12:45 Uhr in Österreich der jährliche bundesweite Zivilschutz-Probealarm statt. Mehr Informationen im Internet unter www.noezsv.at und in dieser Ausgabe auf Seite 8.

OKT
02

Erntedankfest mit Festmesse (bei Schönwetter im Pfarrgarten), Einzug in die Wallfahrtskirche um 09 Uhr

OKT
05

Impfen ohne Termin - der NÖ Impfbus kommt nach Maria Anzbach am Friedhofsparkplatz von 15 - 18 Uhr

OKT
05

Stammtisch der Zeitbank Maria-Anzbach im Restaurant „Der Grieche im goldenen Löwen“ um 18 Uhr

OKT
07

Energiesprechtag im Foyer des Gemeindezentrums von 13 - 20 Uhr

OKT
08

Heimspiel des 1. SV Maria Anzbach am Gelände des Sportplatzes um 13:30 Uhr und 15:30 Uhr

OKT
09

Bundespräsidentenwahl in den Wahllokalen ab 07 Uhr (weitere Informationen siehe Seiten 4-5)

OKT
13

Eröffnungs- und Informationsveranstaltung der Community Nurses im Foyer des Gemeindezentrums um 19 Uhr

OKT
13

„Psychisch gesund bleiben in schwierigen Zeiten - Wege aus der Depression“ - Veranstaltung des Kath. Bildungswerks Maria Anzbach im Pfarrheim um 19 Uhr

OKT
15

Herbstfest der Dorferneuerung in der Schönbeckmühle um 18 Uhr

OKT
18

Sprechstunde der Community Nurses im Foyer des Gemeindezentrums von 08:30 - 09:30 Uhr

OKT
21

„Hilfe geben - Hilfe bekommen“ - Diskussionsveranstaltung im Lengenbachersaal (Neulengbach) um 16 Uhr (siehe Seite 15)

OKT
21

„Bauer und Bobo“ - Lesung von Florian Klenk, Veranstaltung der Mediathek Maria Anzbach im Gemeindezentrum um 19 Uhr

OKT
22

Heimspiel des 1. SV Maria Anzbach am Gelände des Sportplatzes um 13 Uhr und 15 Uhr

OKT
25

Sprechstunde der Community Nurses im Foyer des Gemeindezentrums von 08:30 - 09:30 Uhr

NOV
01

Festmesse zu Allerheiligen in der Wallfahrtskirche um 09 Uhr

NOV
01

HI. Messe für alle Verstorbenen der Pfarre in der Wallfahrtskirche um 14 Uhr anschl. Friedhofsgang und Gräbersegnung

NOV
02

HI. Messe zu Allerseelen in der Wallfahrtskirche um 09 Uhr

NOV
02

Stammtisch der Zeitbank Maria-Anzbach im Restaurant „Der Grieche im goldenen Löwen“ um 18 Uhr

NOV
05

Heimspiel des 1. SV Maria Anzbach am Gelände des Sportplatzes um 12 und 14 Uhr

NOV
06

Leonhardritt mit Pferdesegnung am Marktplatz um 10 Uhr

VERANSTALTUNGEN (NOV - DEZ)

Ein Überblick über die in der nächsten Zeit in unserer Gemeinde stattfindenden Termine und Veranstaltungen.

Wegen möglicher weiterer Corona-Maßnahmen sind diese Angaben unter Vorbehalt!

NOV
08

Sprechstunde der Community Nurses
im Foyer des Gemeindezentrums
von 08:30 - 09:30 Uhr

NOV
15

Sprechstunde der Community Nurses
im Foyer des Gemeindezentrums
von 08:30 - 09:30 Uhr

NOV
22

Sprechstunde der Community Nurses
im Foyer des Gemeindezentrums
von 08:30 - 09:30 Uhr

NOV
26

Stammtisch der Zeitbank Maria-Anzbach
im Restaurant „Der Grieche im goldenen
Löwen“ um 18 Uhr

Der Schneemann kennzeichnet
Veranstaltungen im Rahmen des
Anzbacher Advents.
Über mögliche weitere Veranstaltungen
werden Sie zeitgerecht über andere Medien-
Kanäle informiert.



NOV
26

Familienmesse mit Segnung der Advent-
kränze, im Anschluss **Adventkonzert**
in der Wallfahrtskirche um 18 Uhr



NOV
27

„Advent in Maria Anzbach“
im gesamten Ortskern ab 10 Uhr



NOV
29

Sprechstunde der Community Nurses
im Foyer des Gemeindezentrums
von 08:30 - 09:30 Uhr

NOV
30

Rorate-Messe
in der Wallfahrtskirche um 06 Uhr



DEZ
05

Nikolausfeier
in der Wallfahrtskirche um 16 Uhr



DEZ
06

Sprechstunde der Community Nurses
im Foyer des Gemeindezentrums
von 08:30 - 09:30 Uhr

DEZ
07

Stammtisch der Zeitbank Maria-Anzbach
im Restaurant „Der Grieche im goldenen
Löwen“ um 18 Uhr

DEZ
13

Sprechstunde der Community Nurses
im Foyer des Gemeindezentrums
von 08:30 - 09:30 Uhr

DEZ
14

Rorate-Messe
in der Wallfahrtskirche um 06 Uhr



DEZ
17

„Die längste Nacht“ - Veranstaltung der
Gemeinde zur Wintersonnenwende
am Marktplatz um 19 Uhr



DEZ
20

Sprechstunde der Community Nurses
im Foyer des Gemeindezentrums
von 08:30 - 09:30 Uhr

DEZ
21

Rorate-Messe
in der Wallfahrtskirche um 06 Uhr



DEZ
24

Hl. Messen am Weihnachtsabend
in der Wallfahrtskirche um 16 Uhr
Kindermette, um 22 Uhr Christmette



DEZ
25

Hochamt am Christtag
in der Wallfahrtskirche um 09 Uhr



DEZ
26

Singmesse am Stefanitag
in der Wallfahrtskirche um 09 Uhr



DEZ
31

Dankmesse zum Jahresschluss
in der Wallfahrtskirche um 16 Uhr